

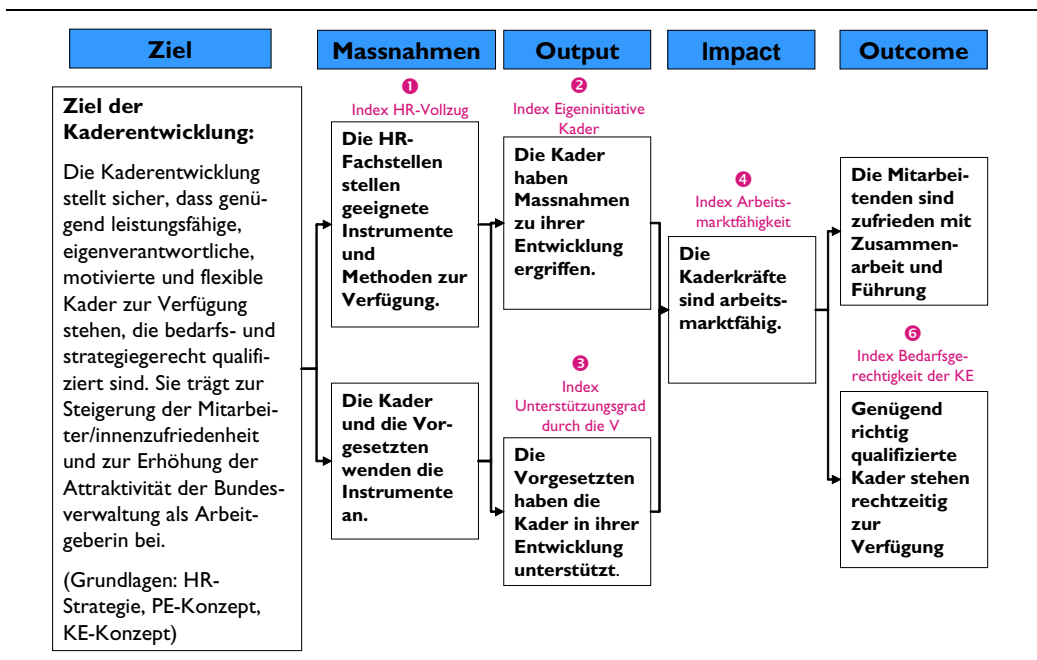
STAND DER KADERENTWICKLUNG BEIM BUND

KONTEXT

Die Kaderentwicklung des Bundes hat die individuelle, bedürfnis- und bedarfsorientierte Förderung und Entwicklung der Kader zum Ziel. Sie sollen entlang ihrer gesamten Berufskarriere unterstützt werden, ihnen sollen immer wieder neue und massgeschneiderte Entwicklungsperspektiven aufgezeigt werden. Interface hat gemeinsam mit dem Eidgenössischen Personalamt (EPA) ein Modell erarbeitet, welches die Wirkungen der Kaderentwicklung erfassen soll.

METHODE

Das Wirkungsmodell präsentiert sich wie folgt:



Für die empirische Überprüfung des Modells wird auf die Personalbefragung des Bundes zurückgegriffen. Spezifische Fragen daraus werden zu den oben erwähnten Indizes zusammengefasst und erlauben somit eine Aussage über die Wirksamkeit der Kaderentwicklung.

ERGEBNISSE

Die Ergebnisse aus der Personalbefragung liegen vor und zeigen, dass das Wirkungsmodell grundsätzlich stimmt. Die Auswertungen dienen dem EPA, die Kaderentwicklung weiterzuentwickeln und für ihre Personalpolitik nutzbar zu machen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Projektlaufzeit: Januar 2004 bis Februar 2006

Projektleiter: Stefan Rieder, Dr. rer. pol.

rieder@interface-politikstudien.ch; Tel.: +41 (0)41 226 04 26; www.interface-politikstudien.ch